

# degenia Versicherungsdienst AG

Bad Kreuznach

Konzernbilanz zum 31. Dezember 2013

## Aktiva

	<u>31.12.2013</u>	<u>31.12.2012</u>
	EUR	EUR
<b>A. <u>Anlagevermögen</u></b>		
I. <u>Immaterielle Vermögensgegenstände</u>		
1. Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte	6.644,00	6.314,00
2. Firmenwert	<u>300,00</u>	<u>450,00</u>
	<u>6.944,00</u>	<u>6.764,00</u>
II. <u>Sachanlagen</u>		
1. Grundstücke und Bauten	2.436.122,63	2.438.154,63
2. Technische Anlagen und Maschinen	2.335,00	3.446,00
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>200.257,00</u>	<u>219.513,00</u>
	<u>2.638.714,63</u>	<u>2.661.113,63</u>
	<u>2.645.658,63</u>	<u>2.667.877,63</u>
<b>B. <u>Umlaufvermögen</u></b>		
I. <u>Vorräte</u>		
1. Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe	<u>10.130,50</u>	<u>5.987,77</u>
II. <u>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</u>		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 0,00 (Vorj.: EUR 0,00)	633.468,35	303.813,43
2. Sonstige Vermögensgegenstände davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 0,00 (Vorj.: EUR 1.570,24)	<u>135.620,57</u>	<u>153.569,44</u>
	<u>769.088,92</u>	<u>457.382,87</u>
III. <u>Kassenbestand, Postbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten</u>	<u>1.072.238,42</u>	<u>688.050,82</u>
	<u>1.851.457,84</u>	<u>1.151.421,46</u>
<b>C. <u>Rechnungsabgrenzungsposten</u></b>	<u>4.115,76</u>	<u>3.378,90</u>
	<u>4.501.232,23</u>	<u>3.822.677,99</u>

# degenia Versicherungsdienst AG

Bad Kreuznach

Konzernbilanz zum 31. Dezember 2013

## Passiva

	31.12.2013	31.12.2012
	EUR	EUR
<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Gezeichnetes Kapital	50.000,00	50.000,00
II. Gewinnrücklagen		
1. Gesetzliche Rücklagen	5.000,00	5.000,00
III. Gewinnvortrag	1.128.425,22	723.646,26
IV. Jahresüberschuss	558.452,92	404.778,96
	<u>1.741.878,14</u>	<u>1.183.425,22</u>
<b>B. Rückstellungen</b>		
1. Steuerrückstellungen	174.210,93	176.426,96
2. Sonstige Rückstellungen	231.545,14	192.487,20
	<u>405.756,07</u>	<u>368.914,16</u>
<b>C. Verbindlichkeiten</b>		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr: EUR 0,00 (Vorj.: EUR 0,00)	1.231.869,87	1.337.626,30
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr: EUR 635.466,74 (Vorj.: EUR 489.306,07)	635.466,74	489.306,07
3. Sonstige Verbindlichkeiten davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr: EUR 464.386,59 (Vorj.: EUR 125.699,81) davon aus Steuern: EUR 122.957,50 (Vorj.: EUR 38.205,44) davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: EUR 0,00 (Vorj.: EUR 225,19)	486.261,41	443.406,24
	<u>2.353.598,02</u>	<u>2.270.338,61</u>
	<u>4.501.232,23</u>	<u>3.822.677,99</u>

**degenia Versicherungsdienst AG**  
**KONZERNGEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG**

für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2013

	<u>2013</u>	<u>Vorjahr</u>
	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	9.708.750,04	8.614.921,13
2. Sonstige betriebliche Erträge	158.006,22	77.085,30
3. Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	319,73
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	1.424.208,63	1.250.534,20
b) Soziale Abgaben	484.164,05	343.625,03
c) Aufwendungen für Altersversorgung	<u>14.416,00</u>	<u>10.128,00</u>
	1.922.788,68	1.604.287,23
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	155.731,63	167.053,09
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	6.972.155,90	6.346.426,59
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	63.960,11	78.626,59
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	76.194,12	67.493,20
<b>9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>803.846,04</b>	<b>585.053,18</b>
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	241.286,66	176.521,32
11. Sonstige Steuern	4.106,46	3.752,90
<b>12. Jahresüberschuss</b>	<b><u>558.452,92</u></b>	<b><u>404.778,96</u></b>

## Konzernanhang für das Geschäftsjahr 2013

### Grundlagen und Methoden

Der Konzernjahresabschluss der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2013 wurde nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) in der Fassung des Bilanzrechtsmodernisierungsgesetzes (BilMoG) einschließlich der dazu ergangenen Übergangsvorschriften nach dem Einführungsgesetz zum HGB (EGHGB) erstellt. Ergänzend zu diesen Vorschriften waren die Regelungen des Aktiengesetzes (AktG) zu beachten.

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen sind die Gesellschaften kleine Kapitalgesellschaften.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren erstellt.

Der nach diesen Grundsätzen aufgestellte Konzernjahresabschluss ist aus dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2013 der Muttergesellschaft und dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2013 der einbezogenen Tochtergesellschaft entwickelt.

### Angaben zum Konsolidierungskreis und zu den Konsolidierungsmethoden

Nachfolgend aufgeführtes Tochterunternehmen wurde neben der degenia Versicherungsdienst AG, Bad Kreuznach, gemäß §§ 300 ff. HGB im Wege der Vollkonsolidierung in den Konzernabschluss einbezogen:

Firmenname	Sitz	Anteilshöhe %
DMU Deutsche Makler Union GmbH	Bad Kreuznach	100

Das Tochterunternehmen hat ihren Jahresabschluss auf den 31. Dezember 2013 aufgestellt.

Die nach § 301 Abs. 1 HGB vorzunehmende Kapitalkonsolidierung erfolgte zu Zeitwerten. Hierbei wurde davon ausgegangen, dass der Zeitwert den Buchwerten entspricht.

Aus der Erstkonsolidierung ergibt sich ein aktiver Unterschiedsbetrag, der als Firmenwert ausgewiesen wird.

Forderungen und Verbindlichkeiten zwischen konsolidierten Unternehmen sind im Konzernabschluss gegeneinander aufgerechnet worden. In der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung sind darüber hinaus die Innenumsätze mit den hierdurch verursachten Aufwendungen der empfangenen Konzernunternehmen verrechnet worden.

Zwischenergebnisse nach § 304 HGB sind im Geschäftsjahr 2013 nicht angefallen.

## **Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Die Wertansätze in der Bilanz des Vorjahres wurden unverändert als Bilanzvorträge in neue Rechnung übernommen.

Immaterielle Vermögensgegenstände sind zu Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, bilanziert. Der hierin enthaltene aktive Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung der Tochtergesellschaft (Firmenwert) wird über eine Nutzungsdauer von fünf Jahren nach der linearen Abschreibungsmethode zurückgeführt.

Die **Sachanlagen** sind zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen entsprechend der Nutzungsdauer angesetzt.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden entsprechend den steuerlichen Vorschriften vorgenommen.

Die **Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände** wurden grundsätzlich zum Nominalwert angesetzt. Gegebenenfalls wurden Einzelwertberichtigungen aus Bonitätsgründen bilanziert.

Der **Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks** sind zum Nennwert angesetzt.

Die **Eigenkapitalpositionen** sind mit dem Nennbetrag angesetzt.

Die **Rückstellungen** beinhalten sämtliche, nach vorsichtiger kaufmännischer Beurteilung erkennbaren Risiken; sie werden mit ihrem notwendigen Erfüllungsbetrag angesetzt.

Die **Verbindlichkeiten** sind mit ihrem Erfüllungsbetrag passiviert.

## **Haftungsverhältnisse**

Haftungsverhältnisse i. S. d. § 251 HGB haben zum Bilanzstichtag nicht bestanden.

## **Angaben und Erläuterungen zu einzelnen Posten der Bilanz**

### **Anlagevermögen**

Die Aufgliederung und Entwicklung der Anlagewerte ist dem Konzernanlagespiegel zu entnehmen.

### **Angaben zu Eigenkapital**

Das Grundkapital besteht aus 50.000 Stück nennwertlosen Stückaktien.

### **Sonstige Vermögensgegenstände**

In den sonstigen Vermögensgegenständen sind die Courtageforderungen in Höhe von EUR 54.704,41 (i. Vj.: EUR 59.676,82) und die Forderung gegenüber den früheren Eigentümern der Geschäftsimmoblie in Höhe von EUR 55.138,23 (i. Vj.: EUR 53.017,53) enthalten.

Des Weiteren sind noch sonstige Vermögensgegenstände in Höhe von EUR 19.395,05 (i. Vj.: EUR 32.434,85) und Steuerüberzahlungen in Höhe von EUR 6.382,87 (i. Vj.: EUR 6.870,00) ausgewiesen.

## Angaben und Erläuterungen zu Rückstellungen

### Steuerrückstellungen

Die Steuerrückstellungen setzen sich wie folgt zusammen:

	2013	2012
	EUR	EUR
Gewerbsteuer	82.469,00	82.455,00
Körperschaftsteuer	86.958,00	89.070,00
Solidaritätszuschlag	4.783,93	4.901,96
	<u>174.210,93</u>	<u>176.426,96</u>

### Sonstige Rückstellungen

Die **sonstigen Rückstellungen** umfassen die Rückstellung für den bis zum Bilanzstichtag noch nicht genommenen Jahresurlaub in Höhe von EUR 150.700,00 (i. Vj.: EUR 116.100,00), für die Archivierung von Geschäftsunterlagen in Höhe von EUR 10.500,00 (i. Vj.: EUR 10.500,00) und für die voraussichtlichen Kosten der Erstellung und Prüfung des Jahresabschlusses in Höhe von EUR 17.500,00 (i. Vj.: EUR 17.500,00).

Des Weiteren wurde die Tantiemerückstellung für das Management mit EUR 52.845,14 (i. Vj.: EUR 48.387,20) eingestellt.

### Sonstige Verbindlichkeiten

Die sonstigen Verbindlichkeiten setzen sich aus der Kaufpreisschuld gegenüber den früheren Eigentümern der Geschäftsimmoblie in Höhe von EUR 301.007,80 (i. Vj.: EUR 317.706,43), Verbindlichkeiten aus Lohn und Gehalt in Höhe von EUR 2.512,00 (i. Vj.: EUR 3.968,00), den Verbindlichkeiten aus Steuern und Abgaben in Höhe von EUR 72.820,75 (i. Vj.: EUR 0,00), den Verbindlichkeiten aus Lohn- und Kirchensteuern in Höhe von EUR 50.136,75 (i. Vj.: EUR 38.044,29), den Verbindlichkeiten gegenüber Kreditkartenabrechnungen in Höhe von EUR 2.423,49 (i. Vj.: EUR 2.007,61) und dem Verrechnungskonto der Vorgängergesellschaft in Höhe von EUR 21.874,82 (i. Vj.: EUR 12.389,72) zusammen.

Die übrigen sonstigen Verbindlichkeiten betragen EUR 35.485,80 (i. Vj.: EUR 69.065,00).

### Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Umsatzerlöse des Konzerns setzen sich nach den unterschiedlichen Tätigkeitsbereichen wie folgt zusammen:

	2013	2012
	EUR	EUR
Courtageerlöse	9.708.395,42	8.614.515,40
Provisionserlöse	354,62	405,73
	<u>9.708.750,04</u>	<u>8.614.921,13</u>

Die Steuern vom Einkommen und vom Ertrag betreffen die bei der Muttergesellschaft entstandenen Aufwendungen für die Körperschaft- und Gewerbesteuer.

## **Sonstige Angaben**

### **Organe der Muttergesellschaft**

#### **Vorstand**

Frau Halime Koppius, Kauffrau, Bad Kreuznach

#### **Aufsichtsrat**

Herr Karl Spies, Saulheim; Vorsitzender

Herr Prof. Dr. Hanno Kämpf, Bad Kreuznach

Herr Walter Klein, Rodgau-Jügesheim

### **Gesamtbezüge der Organe**

Die Angabe zu den Vorstandsbezügen unterbleibt unter Berufung auf § 286 Abs. 4 HGB.

Die Aufsichtsratsvergütungen betragen EUR 7.140,00.

### **Anzahl der Arbeitnehmer**

Im Geschäftsjahr waren durchschnittlich 38 Arbeitnehmer im Konzern beschäftigt.

### **Beherrschung und Gewinnabführung**

Die Tochtergesellschaft DMU Deutsche Makler Union GmbH hat am 5. November 2009 einen Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag mit der degenia Versicherungsdienst AG abgeschlossen.

### **Ergebnisverwendung**

Der Jahresabschluss der Muttergesellschaft wurde vor Ergebnisverwendung aufgestellt. Die Geschäftsführung schlägt vor, den Jahresüberschuss auf neue Rechnung vorzutragen.

Bad Kreuznach, den 30. Juli 2014



Halime Koppius

- Vorstand -

## Konzernanlagespiegel zum 31. Dezember 2013 in EUR

### degenia Versicherungsdienst AG

Inv.-Nr.	Gegenstand	Hist. AK/HK 01.01.2013	Zugänge 2013	Abgänge 2013	AfA 2013	AfA kumuliert	Buchwert 31.12.2013
<b><u>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</u></b>							
<b><u>1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten</u></b>							
130	Ähnliche Rechte und Werte	3.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.500,00
135	EDV-Software	38.630,78	3.205,04	0,00	2.875,04	38.691,82	3.144,00
<b>1. Summe</b>		<b>42.130,78</b>	<b>3.205,04</b>	<b>0,00</b>	<b>2.875,04</b>	<b>38.691,82</b>	<b>6.644,00</b>
<b><u>2. Geschäfts- oder Firmenwert</u></b>							
035	Firmenwert DMU	750,00	0,00	0,00	150,00	450,00	300,00
<b>2. Summe</b>		<b>750,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>150,00</b>	<b>450,00</b>	<b>300,00</b>
<b>I. Summe</b>		<b>43.732,38</b>	<b>3.205,04</b>	<b>0,00</b>	<b>3.025,04</b>	<b>39.141,82</b>	<b>6.944,00</b>
<b><u>II. Sachanlagen</u></b>							
<b><u>1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken</u></b>							
235	Grundstückswert bebauter Grundstücke	112.825,63	0,00	0,00	0,00	0,00	112.825,63
240	Geschäftsbauten	2.224.691,35	86.953,09	0,00	69.350,09	223.983,44	2.087.661,00
260	Andere Bauten	9.583,47	0,00	0,00	604,00	2.658,47	6.925,00
280	Außenanlagen für Geschäfts-u. a. Bauten	284.170,14	0,00	0,00	19.031,00	55.459,14	228.711,00
<b>1. Summe</b>		<b>2.631.270,59</b>	<b>86.953,09</b>	<b>0,00</b>	<b>88.985,09</b>	<b>282.101,05</b>	<b>2.436.122,63</b>
<b><u>2. technische Anlagen und Maschinen</u></b>							
400	Technische Anlagen und Maschinen	18.349,30	0,00	0,00	1.111,00	16.014,30	2.335,00
<b>2. Summe</b>		<b>18.349,30</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1.111,00</b>	<b>16.014,30</b>	<b>2.335,00</b>
<b><u>3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung</u></b>							
520	Pkw	12.184,79	0,00	0,00	0,00	12.183,79	1,00
640	EDV-Anlagen	112.243,02	21.081,79	0,00	9.222,79	111.725,81	21.599,00
641	EDV-Anlagen Wormser Straße 5	2.099,28	0,00	0,00	700,00	1.050,28	1.049,00
650	Büroeinrichtung	96.908,81	16.062,75	716,11	9.819,75	60.853,45	51.402,00
651	Büroeinrichtung Wormser Straße 5	8.323,40	766,92	0,00	741,92	1.217,32	7.873,00
670	Geringw. Wirtschaftsgüter	74.926,79	2.140,79	0,00	2.140,79	77.067,58	0,00
671	Geringw. Wirtschaftsgüter Wormser Str. 5	6.350,27	945,73	0,00	945,73	7.296,00	0,00
675	Wirtschaftsgüter gr.150 bis 1.000 Euro	97.365,74	0,00	0,00	17.944,00	85.599,74	11.766,00
690	Sonstige Betriebs- u. Gesch.ausstattung	195.721,17	2.357,52	0,00	20.175,52	97.958,69	100.120,00
691	Sonstige BGA Wormser Straße 5	8.020,28	0,00	0,00	920,00	1.573,28	6.447,00
<b>3. Summe</b>		<b>614.143,55</b>	<b>43.355,50</b>	<b>716,11</b>	<b>62.610,50</b>	<b>456.525,94</b>	<b>200.257,00</b>
<b>II. Summe</b>		<b>3.263.763,44</b>	<b>130.308,59</b>	<b>716,11</b>	<b>152.706,59</b>	<b>754.641,29</b>	<b>2.638.714,63</b>
<b>Summe Anlagevermögen</b>		<b>3.307.495,82</b>	<b>133.513,63</b>	<b>716,11</b>	<b>155.731,63</b>	<b>793.783,11</b>	<b>2.645.658,63</b>



## Eigenkapitalspiegel zum 31. Dezember 2013

	<u>Stand 1.1.2013</u>	<u>Konzernjahres -überschuss</u>	<u>Stand 31.12.2013</u>
	EUR	EUR	EUR
Gezeichnetes Kapital	50.000,00		50.000,00
Gewinnrücklage	5.000,00		5.000,00
erwirtschaftetes Konzerneigenkapital	<u>1.128.425,22</u>	<u>558.452,92</u>	<u>1.686.878,14</u>
Eigenkapital gem. Konzernbilanz	<u>1.183.425,22</u>	<u>558.452,92</u>	<u>1.686.878,14</u>

## Kapitalflussrechnung

	<u>31.12.2013</u>	<u>31.12.2012</u>
	TEUR	TEUR
Konzernjahresüberschuss	+ 558,5	+ 404,8
+ Abschreibungen Sachanlagen	<u>+ 155,7</u>	<u>+ 167,1</u>
<b>Cash Flow</b>	<b>+ 714,2</b>	<b>+ 571,9</b>
+/- Zunahme / Abnahme der Rückstellungen	+ 36,8	+ 132,6
+/- Verlust / Gewinn aus Abgang Anlagevermögen	- 0,2	--
-/+ Zunahme / Abnahme der Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände und Abgrenzungsposten	- 312,4	- 297,9
-/+ Zunahme / Abnahme der Vorräte	- 4,1	- 0,8
+/- Zunahme / Abnahme kurzfristiger Verbindlichkeiten	<u>+ 205,5</u>	<u>- 134,6</u>
<b>= +/- Mittelzufluss/-abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b><u>+ 639,8</u></b>	<b><u>+ 271,2</u></b>
+ Einzahlungen aus Anlagenabgängen	+ 0,2	--
- Investitionen in das Anlagevermögen	<u>- 133,5</u>	<u>- 49,2</u>
<b>= -/+ Mittelabfluss/-zufluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b><u>- 133,3</u></b>	<b><u>- 49,2</u></b>
+ Einzahlungen der Gesellschafter	--	--
+ Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und aus der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	--	--
- Auszahlungen für Darlehenstilgungen	-105,7	- 52,5
+ Aufnahme Kaufpreisschuld	--	--
- Verringerung Kaufpreisschuld	<u>- 16,7</u>	<u>- 27,6</u>
<b>= -/+ Mittelabfluss/-zufluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b><u>- 122,4</u></b>	<b><u>- 80,1</u></b>
<b>-/+ Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands</b>	<b><u>+ 384,1</u></b>	<b><u>+ 141,9</u></b>
+ Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	<u>+ 688,1</u>	<u>+ 546,2</u>
<b>= Finanzmittelbestand am Ende der Periode</b>	<b><u>+ 1.072,1</u></b>	<b><u>+ 688,1</u></b>